

Der UFI-Code

UFI-Code

Der UFI-Code ist ein neues Kennzeichnungselement auf Produktbehältern, wenn die Produkte gefährliche Gemische enthalten. UFI bedeutet Unique Formular Identifier. Der Code besteht aus einer 16-stelligen Kombination aus Zahlen und Buchstaben.

Beispiel: UFI: H563-L90S-R748-J816

Jeder UFI-Code ist bei den Giftnotrufzentralen hinterlegt. Im Falle eines Unfalls kann bei der Giftnotrufzentrale anhand des UFI-Codes die Zusammensetzung des Produkts sofort erkannt werden und darauf abgestimmt sofort die erforderlichen Maßnahmen eingeleitet werden.

Daher ist es wichtig, den UFI-Code im Notfall zur Hand zu haben. Eine Aufnahme des UFI-Codes in die jeweilige Betriebsanweisung wäre sinnvoll.

Ab wann müssen die Produktetiketten den UFI-Code enthalten?

01.01.2020 Gemische zur Verwendung für Verbraucher

01.02.2021 Gemische für die gewerbliche Verwendung

01.01.2024 Gemische für die industrielle Verwendung

Gemische, die bereits auf dem Markt sind, müssen bis spätestens zum 01.01.2025 mit dem UFI-Code gekennzeichnet sein.

Worauf sollten Sie als Anwender achten?

Wenn sich die Rezeptur eines Gemisches ändert, in dem sich Konzentrationen von Bestandteilen ändern oder Bestandteile entfernt, hinzugefügt oder ersetzt werden, kann das zu einem neuen UFI-Code führen. Achten Sie bei jeder Aktualisierung des Sicherheitsdatenblatts darauf, ob sich der UFI-Code auf der Etikettierung geändert hat. Den UFI-Code muss der Hersteller nicht zwingend im Sicherheitsdatenblatt angeben.

Was sollten Sie als Arbeitgeber tun?

Informieren Sie Ihre Beschäftigten in der jährlichen Unterweisung über die Bedeutung des UFI-Codes. Machen Sie deutlich, wie wichtig diese Information für Rettungskräfte und Ärzte/Ärztinnen sein kann.

Beispiel einer Kennzeichnung



Beispiel Beschriftung eines Gefahrstoffbehälters

Foto: Monika Guske